

Bekannt ist Bad Boll vor allem als Kur- und Ferienort.

Die Kurklinik setzt die drei ortsgebundenen Heilmittel, nämlich Schwefelwasser, Thermalmineralwasser und Jurafango, erfolgreich ein.

Umfangreiche Wanderwege mit einem Trimm-Dich-Pfad, einem Natur-Erlebnis-Pfad und Obstlehrpfad runden das Programm ab und lassen die Hektik des Alltags schwinden.

Bad Boll ist ein idealer Ausgangspunkt, um die „Straße der Stauer“, des einstigen Herrscherge-schlechts mit seinen bekannten Vertretern Friedrich I. Barbarossa und Friedrich II., zu erkunden. Zahlreiche Bauwerke aus dem 11. und 12. Jahrhundert erinnern an vergangene Zeiten.

Die Evangelische Stiftskirche von 1155 besitzt besonders harmonische und deutliche Charakteristika einer dreischiffigen romanischen Pfeilerbasilika. Doch Bad Bolls Geschichte reicht noch viel weiter zurück: unzählige, weltberühmte Versteinerungen, die man beispielsweise im Jahre 1595 erbauten Kurhaus besichtigen kann, sind eindrucksvolle Zeugen der Urzeit.

## Sehenswertes

### **Brunnenstube im Kurhaus**

Am Kurpark, 73087 Bad Boll, Telefon 0 71 64/810

#### **Behindertengerechter Zugang**

Die Brunnenstube aus dem Jahr 1595 ist ein kleiner Teil des bis heute erhaltenen Badgebäudes, das Heinrich Schickhardt im 16. Jahrhundert errichtet hat. Mit einer Gesamttiefe von 61,4 m war dieser Brunnen zur damaligen Zeit der tiefste in ganz Baden-Württemberg. Um das Schwefelwasser aus ca. 20 m Tiefe zu fördern, erfand Heinrich Schickhardt ein Schöpfwerk (Paternosterwerk).



### **Blumhardt-Zimmer im Kurhaus**

Weit über die Landesgrenze hinaus bekannt wurde das Boller Bad, als Christoph Blumhardt 1852 das Kurhaus vom württembergischen König erworben hatte.

Im Blumhardt-Zimmer gibt es neben zahlreichen Bildern auch Originalbriefe zu bewundern.

**Öffnungszeiten:** täglich von 8-20 Uhr **Eintritt frei**

**Geführte Rundgänge** zum Thema Blumhardt

Voranmeldung Telefon 0 71 64/8 08 28

**behindertengerechter Zugang**

### **Stiftskirche**

Kirchplatz 8, Bad Boll, **Öffnungszeiten:** täglich ab 9 Uhr bis Einbruch der Dunkelheit, Führungen auf Anfrage,

**Eintritt frei**

Einzigartig ist die stilrein erhaltene romanische Pfeilerbasilika aus der Stauerzeit, mit einem hohen Mittelschiff, kleinen Seitenschiffen und einer flachen Decke. Stifterin der Kirche war die Gräfin Berta von Ravenstein, auch Berta von Boll genannt, eine Tochter des Herzogs Friedrich I. von Schwaben.

### **Belvedere**

Pappelweg, Bad Boll. Vom Belvedere oder im Volksmund auch „Tempele“ genannt, hat der Besucher einen herrlichen Blick auf die „Drei-Kaiser-Berge“ und ins gesamte Alb-Vorland.

*Baden in Thermal-Quellen*



**Schneckenhäusle**

In der Nähe der ehemaligen Bertaburg, auf dem Kornberg, befindet sich versteckt das „Schneckenhäusle“ mit einer langen Geschichte. Der Name kommt daher, dass es einem Fossiliensucher als Übernachtungsmöglichkeit diene. Später war es ein Zufluchtsort für die Heimkehrer aus dem Krieg. Heute ist es wunderschön restauriert und im Innern befindet sich neben einem interessanten Gästebuch auch Spiele für Kinder.

Zu erreichen ist das Schneckenhäusle über einen Trampelpfad vom Wanderweg, der mit einer großen Schnecken-Fossilie markiert ist.

**Reithof**

mit Halle und Außenplätzen, Reitschulbetrieb.

**Thermal-Mineralbad** in der Reha Klinik

Am Kurpark 1, Telefon 071 64/81-0, Fax 81-323

Im Thermal-Mineralbad Kurhaus Bad Boll gibt es ein Außen- und ein Innenbecken, die beide 34 °C warm sind. Fitnessraum, Kneippanlage, Schwefelquelle; Massage, Sauna und Solarium erfüllen die Wünsche von Gesundheits- und Fitnessbewussten. Das Bad eignet sich gut zur Rehabilitation nach Unfällen oder Operationen, bei rheumatischen Erkrankungen und Hautallergien.

**Öffnungszeiten:** Mo 8-22 Uhr, Di-So 8-21 Uhr

**Behindertengerecht****Betriebsbesichtigungen**

Wala Heilmittel GmbH, Boßlerweg 2, Boll-Eckwälden  
Vorankündigung Telefon 071 64/93 02 50

**Fabrikverkauf**

Maier's Bettwarenfabrik oHG, Reuteweg 1, Bad Boll  
Telefon 071 64/9023 90

**Verkaufszeiten:** Mo-Mi 9-12.30 Uhr und 14-18 Uhr  
Do-Fr 9-12.30 Uhr und 14-19 Uhr  
Sa 9-13 Uhr

**Regionaltypische Produkte**

Original Boller Jura-Fango, Boller Apfelsaft von Streuobstwiesen, Fossilien aus dem Boller Posidonienschiefer, Hägenmark, Honig, verschiedene Obstbrände, u.v.m.

**Sehenswertes in der Natur****Naturpfad „Badwäldle“**

1 Hektar Fichten-Altholz original naturbelassen nach dem Sturm „Lothar“

**Bannwald** im Naturschutzgebiet Teufelsloch

**Veranstaltungen****Promenadenkonzerte**

April - Mitte Oktober jeden Sonntag:

**Promenadenkonzerte** in der Wandelhalle  
Einmal monatlich ein klassisches Konzert im Festsaal des Kurhauses

*Ortsmitte**Kurhaus**Wandelhalle im Kurpark**Brunnenstube***Mehr Infos**

Bad Boll Info  
Hauptstraße 81  
73087 Bad Boll  
Telefon 071 64/808 28  
Telefax 071 64/9023 09  
eMail [info@verkehrsamt-bad-boll.de](mailto:info@verkehrsamt-bad-boll.de)  
[www.bad-boll.de](http://www.bad-boll.de)